

048/2005

Stuttgart, den 14.02.2005

Grüne zu „Stuttgart 21:“

Palmer: Entscheidend ist die Finanzierung – und die ist völlig ungeklärt

Der verkehrspolitische Sprecher der Grünen im Landtag Boris Palmer hat den Erlass des Planfeststellungsbeschlusses für das zentrale Teilstück von Stuttgart 21 als "ungedeckten Scheck" bezeichnet. Palmer: "Entscheidend für Stuttgart 21 ist nicht die Baugenehmigung, sondern die Finanzierung. Die ist noch immer völlig ungeklärt. Jeder Euro für die Planung von Stuttgart 21 ist unter diesen Bedingungen verschwendet."

Palmer verlangte von Verkehrsminister Mappus endlich das "Prinzip Hoffnung" durch einen Blick auf die finanziellen Realitäten zu ersetzen: "Bei Stuttgart 21 und der Neubaustrecke fehlen mindestens 750 Millionen Euro. Minister Mappus hat bis heute nicht erklärt, wie er die Kosten der Vorfinanzierung der Neubaustrecke im Landeshaushalt unterbringen will. Die Hoffnung auf Zuschüsse aus Brüssel mit einem Baubeginn im Jahr 2006 zu verbinden, ist russisches Haushaltsroulette. Denn vor 2008 wird in Brüssel keine Entscheidung fallen. Mindestens so lange müsste Mappus den Baubeginn aufschieben, wenn er seriös bleiben will."

An der grundsätzlichen Ablehnung des Tunnelbahnhofs halten die Grünen weiter fest: "Stuttgart 21 sollte besser Unsinn 21 heißen. So viel Geld für so wenig Nutzen ist im Land noch nie ausgegeben worden."